

627733-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Gleisbauarbeiten – Hauptbauleistungen Generalsanierung Hamburg-Berlin,
Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

OJ S 176/2026 11/09/2026

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E-Mail: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hauptbauleistungen Generalsanierung Hamburg-Berlin, Abschnitt Hamburg
Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Beschreibung: Die Beschaffung umfasst ein breites Spektrum an Leistungen in den Bereichen Oberbau, Kabeltiefbau, Freianlagen, KIB, Oberleitung, EEA 50Hz, Verkehrsstationen, TK, und LST. Diese Leistungen werden im Rahmen der Generalsanierung der Strecke Hamburg-Berlin in der Totalsperrung vom 01.08.2025 - 30.04.2026 erbracht. Die anstehenden Maßnahmen sind im Folgenden aufgeführt: 1. Weichenerneuerungen 2. Neubau von Weichenverbindungen 3. Bau neuer Überleitstellen 4. Dazugehörige elektrische Energieanlagen (EEA) / Telekommunikation 5. Neubau von Weichenheizstationen 6. Anpassung und Neubau von Oberleitungsanlagen 7. Kabeltiefbau 8. Gleiserneuerungen und Schienenerneuerungen inklusive LST-Begleitarbeiten 9. Erneuerung eines Durchlasses 10. Neubau bzw. Rückbau von Bahnsteigen 11. Bahnsteigverlängerungen 12. Ersatz von bestehenden Lärmschutzwänden (LSW) 13. Maßnahmen Freianlagen für ESTW Modulgebäude

Kennung des Verfahrens: 275e2912-6a66-4011-a926-78c49002c05c

Interne Kennung: 24FEI78269

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34944000 Weichenheizsystem, 45213300 Mit dem Transportwesen verbundene Gebäude, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten, 45234113 Rückbau von Gleisen, 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Strecke 6100 Hamburg - Berlin, Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Postleitzahl: 20537

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu

vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. HINWEIS: Diese Informationen beziehen sich auf die Vergabebekanntmachung: Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabelos 4: Lärmschutzwand

Beschreibung: Erneuerung der vorhandenen Lärmschutzwände, Rückbau der vorhandenen LSW bestehend aus Stahlpfosten mit Alu Wandkassetten, Glaselementen und Stahlbetonbauweise teilweise mit Holzverkleidungen oder Vormauerschalen, Lärmschutzwandhöhen der rückzubauenden LSW bis 5,50 ü.SO, Neubau von Lärmschutzwänden Aluminiumwandkassette nach Ril 804, Bauprodukte mit Zulassung der DB InfraGO AG, inklusive Gründung, Stahlpfosten und Stahlbetonsockelelemente, Lärmschutzwandhöhe bis 5,50m ü.SO, Herstellung/ Ausbildung von Umfahrungen an Zwangspunkten, Errichtung von Sonderkonstruktionen (Torsionsbalken), Herstellung von Inspektions- und Instandhaltungswegen, Herstellung von Flucht- und Rettungswegen sowie Zugänge und Zuwegungen ***** Rückbau vorhandener LSW (in Teillängen/ mehrere LSW) : ca.5 km; Neubau LSW inklusive Gründung (in Teillängen/mehrere LSW): ca. 5 km; Herstellung von Sonderkonstruktionen (Torsionsbalken): ca.5 km.

Interne Kennung: 1ce7093c-37e9-4ced-824b-311a5f289438

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Strecke 6100 Hamburg - Berlin, Abschnitt Hamburg Rothenburgsort(e)–Büchen(e)

Postleitzahl: 20537

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/05/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/05/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Ergänzend zur vorstehenden Beschreibung der wesentlichen Leistungen stellen wir Ihnen weitere Unterlagen zur Verfügung, die für die Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren benötigt werden. Bitte downloaden Sie sich die Dateien: Leistungsbeschreibung öT.zip sowie Vertragsunterlagen öT.zip. Angaben zum Ort der Ablage dieser Unterlagen: siehe Ziffer 5.1.11 dieser Veröffentlichung. ***** Leistungen zu diesem Vergabelos dürfen nur von Unternehmen erbracht werden, die innerhalb der letzten 5 Jahre mindestens 1 Referenzenprojekt zur Errichtung einer Lärmschutzwand nach RIL 804.5501 oder einer vergleichbaren Vorschrift (mind. 3m Höhe und mind. 500m Länge) ohne Leistungsverzüge als abgeschlossene und abgenommene Maßnahme nachweisen können. Zum Nachweis ist dem Teilnahmeantrag eine Referenzliste (mindestens eine Referenz) beizulegen, welche mindestens folgende Angaben enthalten muss: — Bezeichnung des Projektes, — Umfang/Menge der Lärmschutzwand (mind. 3 m Höhe und mind. 500 m Länge) und Projektbezeichnung, — Ausführungszeitraum, — Auftraggeber ***** Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: EUROVIA Infrastructure GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 20251051494 - Los: 5

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - EUROVIA Infrastructure GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 05/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 06/05/2025

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebezeichnung: b895abca-5f61-4367-bb89-dc73d4996689-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - EUROVIA Infrastructure GmbH

Grund für die Änderung: Änderungen aufgrund von Umständen, die bei aller Umsicht vom Beschaffer nicht vorhergesehen werden konnten, erforderlich.

Beschreibung: 035 Die Leistungen sind für die vertragsgemäße Ausführung notwendig und unmittelbar mit den beauftragten Arbeiten verknüpft. Ein AN-Wechsel wäre aus technischen Gründen (Schnittstellen) und aus wirtschaftlichen Gründen (Verzögerungen) nicht zweckmäßig und mit erheblichen Zusatzkosten verbunden. 036 Im Zuge der Vorbereitung der Tiefbauarbeiten für die neue Weichenheizung W6 wurde festgestellt, dass der betroffene Arbeitsbereich einer baubegleitenden Kampfmittelsondierung bedarf. Die zusätzlichen Leistungen waren erforderlich, um die Tiefbauarbeiten unter Einhaltung der sicherheitstechnischen Anforderungen durchführen zu können. Da diese Leistungen im ursprünglich vereinbarten Leistungsumfang nicht enthalten waren, wurde ihre Ausführung nachträglich angeordnet. Das ist aus meiner Sicht für diesen Sachverhalt völlig ausreichend und entspricht dem Stil eurer bisherigen Vergabeunterlagen. 0080/061 Die Leistungen sind für die vertragsgemäße Ausführung notwendig und unmittelbar mit den beauftragten Arbeiten verknüpft. Ein AN-Wechsel wäre aus technischen Gründen (Schnittstellen) und aus wirtschaftlichen Gründen (Verzögerungen) nicht zweckmäßig und mit erheblichen Zusatzkosten verbunden. 0096/077 Die Leistungen sind für die vertragsgemäße Ausführung notwendig und unmittelbar mit den beauftragten Arbeiten verknüpft. Ein AN-Wechsel wäre aus technischen Gründen (Schnittstellen) und aus wirtschaftlichen Gründen (Verzögerungen) nicht zweckmäßig und mit erheblichen Zusatzkosten verbunden. 037 Die Leistungen sind für die

vertragsgemäße Ausführung notwendig und unmittelbar mit den beauftragten Arbeiten verknüpft. Ein AN-Wechsel wäre aus technischen Gründen (Schnittstellen) und aus wirtschaftlichen Gründen (Verzögerungen) nicht zweckmäßig und mit erheblichen Zusatzkosten verbunden. 042 Die Leistungen sind für die vertragsgemäße Ausführung notwendig und unmittelbar mit den beauftragten Arbeiten verknüpft. Ein AN-Wechsel wäre aus technischen Gründen (Schnittstellen) und aus wirtschaftlichen Gründen (Verzögerungen) nicht zweckmäßig und mit erheblichen Zusatzkosten verbunden. 0102/083 Die Leistungen sind für die vertragsgemäße Ausführung notwendig und unmittelbar mit den beauftragten Arbeiten verknüpft. Ein AN-Wechsel wäre aus technischen Gründen (Schnittstellen) und aus wirtschaftlichen Gründen (Verzögerungen) nicht zweckmäßig und mit erheblichen Zusatzkosten verbunden. 0105/086 Die Leistungen sind für die vertragsgemäße Ausführung notwendig und unmittelbar mit den beauftragten Arbeiten verknüpft. Ein AN-Wechsel wäre aus technischen Gründen (Schnittstellen) und aus wirtschaftlichen Gründen (Verzögerungen) nicht zweckmäßig und mit erheblichen Zusatzkosten verbunden.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 035 Im Bereich km 261,5 wird die bestehende Einfriedung durch eine neue Zaunanlage ersetzt. Die neue Zaunanlage ist durchgängig von der bestehenden Zaunanlage im Bereich der Lärmschutzwand bis zum Anschluss an den öffentlichen Fußweg entlang der Straße herzustellen. Die Ausführung der Zaunanlage erfolgt als Doppelstabmattenzaun mit einer Höhe von 1,80 m. Der genaue Zaunverlauf richtet sich nach den beigefügten Unterlagen und Bildern gemäß Anlage 1 zur AvL 035 und ist bei der Ausführung verbindlich zu berücksichtigen. Aufgrund der im Boden zu vermutenden Kabel ist die Herstellung der Zaunfundamente abweichend bzw. ergänzend ausschließlich in Handschachtung auszuführen. Darüber hinaus ist die Ausführungsreihenfolge anzupassen. Zunächst ist das Geländer an der zugehörigen Treppe vollständig herzustellen. Erst im Anschluss daran erfolgt die Errichtung der neuen Zaunanlage. Die neue Zaunanlage ist parallel zum Geländer zu führen. 036 Im Zuge der Ausführungsplanung und Vorbereitung der Tiefbauarbeiten für die neue Weichenheizung W6 im Bereich Billwerder, ca. Streckenkilometer 275,9, wurde festgestellt, dass vor Beginn und während der Erdarbeiten eine baubegleitende Kampfmittelsondierung erforderlich ist. Die Durchführung der Tiefbauarbeiten war ohne eine entsprechende Untersuchung und Freigabe der Aushubbereiche aus sicherheitstechnischen Gründen nicht möglich. Die Vertragsänderung umfasst daher die Durchführung einer baubegleitenden Kampfmittelsondierung im Bereich der vorgesehenen Tiefbauarbeiten. Die Leistungen beinhalten die fachtechnische Begleitung der Erdarbeiten durch ein qualifiziertes Fachunternehmen sowie die fortlaufende Untersuchung der Aushubbereiche auf Kampfmittelverdacht während der Bauausführung. Die Tiefbauarbeiten sind dabei mit der Kampfmittelsondierung abzustimmen, sodass Erdarbeiten ausschließlich in freigegebenen Bereichen durchgeführt werden. Die zusätzlichen Leistungen dienen der Gewährleistung der Arbeitssicherheit sowie der Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen und technischen Anforderungen beim Umgang mit kampfmittelverdächtigen Flächen. Sie stellen eine notwendige Voraussetzung für die Durchführung der Tiefbauarbeiten zur Herstellung der neuen Weichenheizung W6 dar. Die Durchführung der baubegleitenden Kampfmittelsondierung wurde für den 18.07.2026 ab 15:00 Uhr angeordnet. Die Leistungen waren im ursprünglich vereinbarten Leistungsumfang nicht enthalten und wurden erst aufgrund der tatsächlichen Anforderungen der Bauausführung erforderlich. Sie stellen daher eine zusätzliche Leistung dar. 0080/061 Im Bereich Str. 1234, km 16,8 bis km 18,6, ist zur Herstellung der Baufeldfreiheit eine zusätzliche Beräumung der vorhandenen Aluelemente, Sockelplatten sowie Kabeltröge erforderlich. Die Beräumung dient der Durchführung der vorgesehenen Grünschnittarbeiten sowie des geplanten Kabelzugs F6044 und führt zu

zusätzlichen Aufwendungen. 0096/ 077 An der bestehenden Lärmschutzwand in Büchen ist eine Ergänzung der auszuführenden Leistungen erforderlich. Hierzu sind zusätzliche Prellleiter zu liefern und fachgerecht an der Bestands-Lärmschutzwand zu montieren. 037 Im Bereich der Lärmschutzwände LSW 1 bis LSW 6 haben sich weitere erforderliche Leistungen ergeben. Am BW 1.8 der LSW 1 ist die Dachkonstruktion fachgerecht fertigzustellen. An den Bauwerken BW 1.2, BW 1.6, BW 1.7 und BW 1.12 der LSW 1 sind zwischen den jeweiligen Bauwerken und den angrenzenden Geländern zusätzliche Absturzsicherungen herzustellen und zu montieren. Am SafeG-System bei km 264,913 ist die vorhandene Absturzsicherung seitlich zu erweitern und fachgerecht zu erden. Zusätzlich ist zu prüfen, ob die planmäßig vorgesehene Ausführung mit zwei Querstreben ausreichend ist oder ob sämtliche SafeG-Systeme mit einer dritten Querstrebe nachgerüstet werden müssen. 042 Als erforderliche zusätzliche Leistung ist der Japanische Staudenknöterich an insgesamt fünf Lärmschutzwandbuchten fachgerecht zurückzuschneiden und zu entsorgen. Die Arbeiten sind am oberen Gleis bahnlinks bei km 17,106 im Bereich des Signals 20501 sowie bei km 17,700 im Bereich des Signals 20502 auszuführen. Am unteren Gleis bahnrechts betrifft die Leistung die Bereiche bei km 17,106 am Signal 20401, bei km 17,700 am Signal 20402 und bei km 18,202 am Signal 20403. 0102/083 Entlang der Strecke 1234 war im Abschnitt von km 17,106 bis km 18,202 aufgrund der neu zu errichtenden Signale die Herstellung von insgesamt fünf Lärmschutzwandbuchten erforderlich. - km 17,106 - Hauptsignal 20401 und 20501 - km 17,700 - Hauptsignal 20402 und 20502 - km 18,202 - Hauptsignal 20403 0105/086 Als erforderliche zusätzliche Leistung sind im Streckenabschnitt von km 262,455 bis km 263,158 die von der Firma CRS Grüntechnik ausgeführten Wurzelschutzmaßnahmen in Form von Kiesstreifen und Vlies zurückzubauen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

Telefon: +49 3029755936

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: EUROVIA Infrastructure GmbH

Registrierungsnummer: 52a5ca57-fff9-4808-9130-6adfdf7609eb

Postanschrift: Franz-Ehrlich-Straße 5

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12489

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5b1cca4d-a31f-424c-b4c8-69de09f3a9bd - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/09/2026 09:42:48 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 627733-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 176/2026

Datum der Veröffentlichung: 11/09/2026